

Allgemeine Botanische Zeitschrift

für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie etc.

Referierendes Organ

des bot. Vereins der Provinz Brandenburg, der kgl. bot. Gesellschaft zu Regensburg,
des Preuss. bot. Vereins in Königsberg,
und Organ der Botan. Vereinigung in Würzburg, des Berliner und schlesischen
bot. Tauschvereins.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben

von **A. Kneucker**, Werderplatz 48 in Karlsruhe.

Verlag von **J. J. Reiff** in Karlsruhe.

N^o 9.	— Erscheint am 15. jeden Monats. —	1898.
September	Preis: vierteljährl. 1.50 Mk. bei freier Zusendung.	IV. Jahrgang.

Inhalt

Originalarbeiten: Dr. Paul Knuth, Bemerkungen zu meiner Flora der nordfries. Inseln u. meiner Flora von Helgoland (Schluss). — Eggers, Ueber die Haldenflora der Grafschaft Mansfeld. — Hans Sinner, Erster Bericht über die Kryptogamenflora der Kreuzeckgruppe in Kärnthen (Forts.). — J. Römer, Der Charakter der siebenbürgischen Flora (Forts.).

Bot. Litteratur, Zeitschriften etc.: Appel, Knuth, Prof. Dr. Paul, Handbuch der Blütenbiologie (Ref.). — H. Trautschold, Petunnikov, A., Sammlung botanischer Ausdrücke (Ref.). — A. Kneucker, Ascherson, P., u. Graebner, P., Flora des nordostdeutschen Flachlandes (Ref.). — Derselbe, Pospichal, Eduard, Flora des österreichischen Küstenlandes (Ref.). — Derselbe, Bonnier, Gaston et Layens, G. d., Flore complète de la France (Ref.). — Derselbe, Römer, Julius, Aus der Pflanzenwelt der Burzenländer Berge in Siebenbürgen (Ref.). — Derselbe, Neuberger, J., Flora von Freiburg im Breisgau (Ref.). — Inhaltsangabe verschied. bot. Zeitschriften. — Eingegangene Druckschriften.

Bot. Anstalten, Vereine, Tauschvereine, Exsiccatenwerke, Reisen etc Rehm, Ascomyceten. — Rabenhorst—Pazschke, Fungi europaei et extra-europae exsiccati. — Krieger, W., Fungi saxonici. — Kusnezow, N. J., Bot. Reise an den Kaukasus. — Baker, C. F., u. Earle, F. S., Bot. Reise etc. — Schröter, Dr. C. Wissenschaftl. Studienreise. — Nathorst's schwedische Polarexpedition.

Personalnachrichten.

Bemerkungen zu meiner Flora der nordfriesischen Inseln und meiner Flora von Helgoland.

Von Prof. Dr. Paul Knuth.

(Schluss.)

Im Folgenden gebe ich eine vollständige Auzählung der von Gätke als sporadisch auftretend bezeichneten Pflanzen. Manche derselben sind jetzt auf der Insel verbreitet. Floristisch bieten sie kein besonderes Interesse, doch sind sie dadurch interessant, dass sie, wie ich schon in meiner Flora von Helgoland hervorhob, die Mittel und Wege zeigen, deren sich die Pflanzen gelegentlich zu ihrer Verbreitung bedienen.

Auch ist das Auftreten von einzelnen Pflanzen geeignet, uns für die Selbstfertilität oder Selbststerilität der Art Aufschluss zu geben. Es ist besonders in dieser Hinsicht zu bedauern, dass Gätke den Exemplaren seines Herbars meist keine Jahreszahl beigelegt und auch meist keine genauen Angaben über die Dauer des Auftretens gemacht hat.

Papaver argemone L. Nur einmal. — *P. Rhoeas* L. var. *strigosa* Boem. Einmal im Garten. — *Matthiola tristis* L. Nur dies eine Exemplar. — *Erysimum orientale*. Verschleppt. — *Lepidium campestre* R.Br. Nur einmal (etwa 1880) aufgetreten, durch Samen vermehrt. — *Thlaspi arvense* L. Vor etwa 20 Jahren aufgetreten, seitdem zerstreut. — *Lobularia maritima* Desv. Diese an den Küsten des Mittelmeeres häufige Pflanze fand Gätke in zwei verschiedenen Jahren auf Helgoland. — *Diploxys muralis* DC. Zuerst 1885 aufgetreten, seitdem alljährlich. — *Crambe maritima* L. Einmal. — *Oxalis stricta* L. Vor Jahren in einem Garten aufgetreten, seitdem alljährlich. — *Malva silvestris* L. Einmal im Kartoffelstück eines Gartens. — *M. mauritiana* L. Wie vorige. — *Geranium pyrenaicum* L. Einmal gefunden. — *G. dissectum* L. Einmal im Garten. — *G. rotundifolium* L. Einmal gefunden. — *G. molle* L. Vor Jahren in Gätkes Garten aufgetreten, seitdem die Pflanze hin und wieder. (Jetzt an der westlichen Aussenkante des Oberlandes stellenweise gemein.) — *Erodium cicutarium* L'Herit. Vor Jahren einmal. — *Silene inflata* Sm. Etwa 1855 im Garten aufgetreten. — *S. pendula*. Südeuropa. Einmal gefunden. — *S. dichotoma* Ehrh. Südeuropa. Einmal im Garten. — *Agrostemma Githago* L. var. *nicaensis*. Südeuropa. Einmal gefunden. — *Dianthus deltoides* L. Nur einmal (beim Leuchtturm) angetroffen. — *Melandryum album* Grcke. Zwei auf einander folgende Sommer an derselben Stelle im Garten. — *Vaccaria parviflora* Mich. Einmal auf einem Acker. — *Melandryum noctiflorum* Fr. Nur einmal gefunden. — *Spergula arvensis* L. Einmal im Gemüsegarten. — *Trifolium angustifolium* L. Südliche Pflanze. Einmal in Gätkes Garten ein kleines Exemplar im Herbst, welches durchwinterte, im nächsten Sommer zu einer grossen Pflanze mit vielen Blüten heranwuchs und dann verschwand. — *Melilotus officinalis* Willd. Nur einmal auf der Insel angetroffen. 1893 mit den Grassämereien der Fortifikation eingeführt. — *Medicago lupulina* L. In einem Garten; später auch auf der Nordspitze angetroffen. — *M. sativa* L. Sehr vereinzelt angetroffen. — *Lathyrus pratensis* L. Auf dem Grasplatz eines Gartens. — *Ercum hirsutum*. Hin und wieder in Saaten. — *Vicia sativa* L. Kommt selten vor. — *Potentilla reptans* L. Etwa 1860 eine kleine Pflanze in Blüte am Strande gefunden, in den Garten verpflanzt, jetzt dort zur grossen Pflanze geworden. — *P. anserina* L. An einer Stelle der Südspitze. — *Scandix pecten veneris* L. Einmal im Garten. — *Aethusa cynapium* L. Nur einmal im Garten. Jetzt verbreitetes Gartenunkraut. — *Aegopodium podagraria* L. An einigen Stellen aufgetreten. Jetzt verbreitetes Gartenunkraut. — *Bupleurum rotundifolium* L. Nur zweimal im Garten. — *Anthriscus cerefolium* L. Nur selten angetroffen. — *Sherardia arvensis* L. Nur ein Exemplar. — *Scleranthus annuus* L. Vor dem Theater ein Exemplar. — *Valerianella olitoria* Mch. Selten angetroffen. — *Senecio erucifolius* L. Nur einmal angetroffen. — *Gnaphalium uliginosum* L. Nur in zwei Fällen aufgetreten. — *Galinsoga parviflora* Cav. Nur einmal angetroffen. — *Cichorium intybus* L. Vereinzelt in Gärten, auch in der Form *laciniata* auct. — *Synphytum asperum* Lepechin. Vor einem Hause einmal eine Pflanze. — *Borago officinalis* L.

Tritt sporadisch auf. — *Lycopsis arvensis* L. Nur einmal angetroffen, jetzt auf Aeckern des Oberlandes nicht selten. — *Anchusa obliqua* Vis. Nur einmal gefunden. — *Echium vulgare* L. Vor einigen Jahren in einem Garten aufgetreten, erst gepflegt, jetzt lästig. — *Cerintho aspera*. Nur einmal im Garten. — *Myosotis collina* Richb. (= *M. hispida* Schlechtld.). In einem Garten — *Cynoglossum coelestinum* Lindl. Wohl nur einmal gesehen. — *Datura Stramonium* L. Einmal vor etwa 40 Jahren in einem Garten eine gegen 1 m hohe Pflanze, geblüht, Samen nicht reif geworden. — *Hyoscyamus niger* L. Nur in drei, viele Jahre auseinander liegenden Fällen, kaum in 10 Jahren eine Pflanze. *H. albus* wurde auch einmal beobachtet, ist aber wieder gänzlich verschwunden. — *Solanum Dulcamara* L. Auf der Düne plötzlich aufgetreten und verbreitet. Jetzt dort häufig. — *Convolvulus sepium* L. An einer Stelle in Gätkes Garten. — *Verbascum thapsus* L. Nur einmal vor einem Hause. — *V. phoeniceum* L. Nur einmal im Garten. Durch Ableger in Gätkes Garten übertragen, blüht jedes Jahr. — *Alectorolophus major* L. Nur ein paar Mal vorgekommen. — *Sabia Horminum* L. Einmal im Garten, einige Jahre aus Samen dort erhalten, nun verschwunden. — *Glechoma hederacea* L. Nur einmal. — *Lanimum album* L. Nur in Gätkes Garten eine Pflanze erhalten. — *L. maculatum* L. Einmal in einem Garten. — *Galeopsis Tetrahit* L. An einer Stelle eines Gartens. — *Ajuga reptans* L. Vereinzelt. — *Prunella vulgaris* L. Ebenso. — *Amarantus retroflexus* L. Einmal in einem Ackerstück zwischen Unkraut. — *Atriplex patulum* L. var. *angustifolia* Koch. Häufig. — *A. hortense* L. Unkraut. — *Chenopodium polyspermum* L. var. *acutifolia* Kit. Nur eine Pflanze. — *Polygonum amphibium* L. var. *terrestris*. Nur einmal im Kartoffelacker. — *P. Convolvulus* L. Einmal vor Jahren im Garten, dort durch Samen erhalten. Jetzt auf dem Oberlande zerstreut. — *P. Fagopyrum* L. Nur einmal im Garten angetroffen. Jetzt häufiger verwildert. — *Urtica urens* L. Früher stellenweise häufig, gegenwärtig (wann?) fast ganz verschwunden (Gätke) Nach meinen Beobachtungen jetzt auf dem Oberlande nicht häufig, auf dem Unterlande selten. — *U. dioica* L. Vor 40 Jahren einmal an einer Stelle in der Nähe von Gätkes Garten, aber durch Kultur ausgerottet. 1890 in einem Exemplar in Gätkes Garten wieder aufgetreten. — *Euphorbia cypripa* L. In verschiedenen Jahren je ein Exemplar im Garten, nun seit etwa 10 Jahren nicht vorgekommen. — *Luzula campestris* DC. Zerstreut. — *Setaria viridis* Pal. de Beauv. Einmal im Garten — *Phalaris arundinacea* L. Vor 20 Jahren im Garten aufgetreten, seitdem dort erhalten. — *Panicum crus galli* L. Einmal im Garten. — *Paspalum elegans* Flügge. Nur einmal eine Pflanze.

Kiel, den 26. Januar 1898.

Ueber die Haldenflora der Grafschaft Mansfeld.

Von Eggers in Eisleben.

Wer zum ersten Male mit der Halle-Casseler Bahn von Nordhausen nach Eisleben fährt, wird mit nicht geringem Erstaunen die vielen wohl nach Tausend zählenden schwarzen Hügel gleich hinter der Eisenbahnstation Blankenheim erblicken, die, von weitem gesehen, dunklen Maulwurfshaufen auf grüner Wiesenfläche gleichen. Doch näher tretend, gewahrt man, dass es aufgeworfene Bruchstücke der tief in der Erde liegenden Kupfer- und Zechsteinformation sind und mit dem Namen

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie](#)

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: [4_1898](#)

Autor(en)/Author(s): Knuth Paul Erich Otto Wilhelm

Artikel/Article: [Bemerkungen zu meiner Flora der nordfriesischen Inseln und meiner Flora von Helgoland. 137-139](#)